

INHALT

DANKSAGUNG	II
WIE DIESES BUCH ENTSTANDEN IST	13
ANMERKUNG DER AUTORINNEN	17
1. BRÜDER UND SCHWESTERN – DAMALS UND HEUTE	19
2. ERST WENN DIE SCHLECHTEN GEFÜHLE HERAUSKOMMEN	31
3. DIE GEFAHREN DES VERGLEICHENS	63
4. GLEICHMACHEREI: GENAUSO VIEL IST WENIGER	79
5. ROLLENVERTEILUNG UNTER GESCHWISTERN	101
5.1 Wenn er „dies“ ist, bin ich „das“	102
5.2 Kindern die Freiheit geben, sich zu verändern	110
5.3 Keine Problemkinder mehr	123
6. WENN DIE KINDER STREITEN	139
6.1 Wie Sie auf hilfreiche Weise eingreifen	140
6.2 Wie Sie einschreiten können, ohne sich einzumischen	157
6.3 Wie Sie Kindern helfen, einen schwierigen Konflikt zu lösen	159
7. MIT DER VERGANGENHEIT INS REINE KOMMEN	186
8. NACHWORT	201
8.1 Mit jungen Rivalen umgehen	209
8.2 Allein zu Hause	225
8.3 Weitere Möglichkeiten, Harmonie zwischen Brüdern und Schwestern zu fördern	231